

Vor 25 Jahren - Sanierung des Cranach-Hauses Markt 4 (Vorderhaus) abgeschlossen

Im Jahr 1505 berief Friedrich der Weise den Maler Lucas aus Kronach als Hofmaler an seinen Hof in Wittenberg. Cranach lebte zunächst in der Malerstube im Schloss. 1512 erwarb er das Grundstück Markt 4. 1512 heiratete er und zog dann mit seiner Familie in das Grundstück am Markt. So lebte und arbeitete Cranach in diesem Haus Markt 4, in dem auch Lucas Cranach d. J. geboren wurde. Er verkaufte 1517/18 das Anwesen am Markt, sehr wahrscheinlich, weil es für die wachsende Werkstatt zu klein wurde. Er erwarb 1518 das Grundstück Schloßstraße 1 und kaufte 1522 Markt 4 zurück.



Zwischen 1541 und 1546 übernahm sein Schwiegersohn Caspar Pfreundt das Haus und betrieb hier die Apotheke, die erst 1799 in die Schloßstr. 1 zurückgezogen ist. Seit 1989 bemüht sich die Cranach-Stiftung um die Rettung der beiden Cranach-Höfe. Aus einer Bürgerinitiative hervorgegangen, ging es ihr gemeinsam mit der Stadt als Eigentümerin der Häuser darum, diese



Anwesen als Orte der Kunst und Kommunikation auszubauen und zu erhalten. Nach sorgfältiger Vorbereitungs- und Untersuchungsarbeiten an dem geschichtsträchtigen Haus am Markt konnte die Sanierung des Vorderhauses 1995 begonnen werden. Während dieser Zeit der Untersuchungen konnten wertvolle Renaissancemalereien an Decken und Wänden entdeckt werden.



Im Juni 1998 konnte die Sanierung des Vorderhauses fertiggestellt werden und es wurde mit einem Festakt der öffentlichen Nutzung übergeben. Die Cranach-Stiftung bietet in den schönen Räumen des Erdgeschosses und der ersten Etage Wechsellausstellungen bzw. eine Dauerausstellung zum Leben und Werk Lucas Cranach in Wittenberg an.

